



IG Metall startet „Befragung 2017“ zur Arbeitssituation in Betrieben

Offenburg – Die IG Metall hat am 16. Januar 2017 eine bundesweite Befragung der Beschäftigten zur persönlichen Arbeitssituation gestartet. Für die Gewerkschaft steht die Beteiligung von Beschäftigten - Mitglieder und Nichtmitglieder - im Mittelpunkt. Flexible Arbeitszeiten mit kurzfristigen Änderungen, zunehmendes längeres Arbeiten, sowie permanente Erreichbarkeit durch mobiles Arbeiten sind die Herausforderungen der modernen Arbeitswelt. „Wir wollen von den Beschäftigten erfahren: Wo hakt es bei ihren Arbeitszeiten? Welche Wünsche gibt es, um Arbeit und Leben besser vereinbaren zu können?“, sagte Ahmet Karademir, Erster Bevollmächtigter der Geschäftsstelle bei der Auftaktveranstaltung zur Befragung am Mittwochabend in Offenburg.

Neben der Arbeitszeit setzt die Befragung den zweiten Schwerpunkt auf allgemeine politische Themen. Die IG Metall will sich so mit dem Votum der Beschäftigten am diesjährigen Bundestagswahlkampf beteiligen und ihre Wünsche, Ziele und Vorstellungen für eine arbeitnehmerorientierte Politik, einen Sozialstaat 4.0, öffentlich bekräftigen und einbringen.

Die Beschäftigtenbefragung wird bis zum 26. Februar 2017 bundesweit in rund 13.700 Betrieben durchgeführt. In der Geschäftsstelle Offenburg beteiligen sich Beschäftigte aus rund 50 Betrieben an der Umfrage. „Mit der Beantwortung setzen sich die Beschäftigten zugleich für einen guten Zweck ein. Für jeden ausgefüllten Bogen spendet die IG Metall einen Euro für ein regionales soziales Projekt und steht somit für gelebte Solidarität“, sagte Karademir. „Die IG Metall Offenburg möchte mit dieser Umfrage nicht nur viele Mitglieder, sondern auch die Beschäftigten an der Weiterentwicklung wichtiger Projekte beteiligen. Die Ergebnisse der Befragung sind ein wichtiger Ausgangspunkt für die gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb, um unser Handeln sowohl vor Ort als auch bundesweit noch genauer an den Interessen der Beschäftigten auszurichten.“

Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Informationen zur „Befragung 2017“ finden Sie unter:
www.igmetall.de/befragung2017

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen und bedanken uns im Voraus für Ihre Bemühungen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ahmet Karademir

Erster Bevollmächtigter

Ahmet Karademir

Offenburg,
19. Januar 2017

Tel: 0781 /91908-311
Fax: 0781 /91908-50
Mobil: 0170/3333839
ahmet.karademir@igmetall.de

Rammersweier Str. 100
77654 Offenburg

Internet:
www.offenburg.igmetall.de